

Neuer aufschwung des Reiches, ἡ Ὀδρυσία unter König Kórus A'. - Im Jahre 383 ging die Herrschaft des Odrysen-Reiches an Kórus A' über.

Nach aufgabe der belagerung von Sestos wandte sich Kórus, wie es scheint, gegen die an der Propontis gelegene Stadt Perinthos, welche schon 378 dem neu gestifteten zweiten Athenischen Seebunde beigetreten war.⁽⁶⁾

Von seinen in der Nähe gelegenen Kastellen aus machte Kórus Angriffe auf die Stadt.⁽⁷⁾

Timotheos sah sich dadurch veranlasst, eine soldatescha in die Stadt zu legen, welcher Apisobapjant, Salpator Περσίου, durch Φ. Δίμορ von Abydos den Sold zahlen liess.⁽¹⁾

Du nach dem ganzen zusammenhang der stadt die worte ὅτι ἐπιστάδοις τοῖς ἐν Περὶνθῳ führt einen der Atheniern durch Φ. Δίμορ erwiesenen dienst bezeichnen müssen, verstehe ich diese worte mit Schaefer* von Athenischen Söldnern. Grote** scheint an Söldner der Apisobapjant zu denken und folgert aus dieser stelle gewiss mit unrecht, dass Perinthos den Apisobapjant gehört habe.

So wart Perinthos dem Athenischen Bunde erhalten.⁽²⁾ Im weiteren verlauf dieses krieges erwarb Timotheos, 365, für Athen die stadt Sestos und Kerithote auf dem Thakischen Chersones.

Die einverleibung der Thakischen theilfürstenthümer in die Makedonische Monarchie.

... Auch die Byzantier und Perinthier, welche mit Kyprobjant grenzstreitigkeiten hatten, erscheinen in diesem kriege als verbündete Philipps.⁽³⁾

Dieser erschien in Herbst 352 mit Heeresmacht zu der Propontis, wo er Ἡρατὶ Τύχῳ in der Nähe von Perinthos belagerte.

Adelbert Hück:
Das Odrysen Reich
in Thrakien

in "Hermet"
r. 26
r. 92-93
r. 108, 113

6) Corpus Inscript.
Atticarum
II 17.

7) Apisobapjant:
Oinor.
II 27 p. 1354 a

1) Annotat.
H. Apisobapjant. 142

* Schaefer:
Dem. u. seine Zeit
I 2 s. 98

** Grote:
Hist. of Gr.
X p. 290

(2) Annotat.
a. a. o. 165

3) ἐξήκοντα ἐν Ἄρξ.
v. h. Ges. 81

(Annotat.)

- 2/
- 1) Anonothimer
Oliv. Anon. R III 4.
 - 2) Herodotus Δ. 90
 - 3) Grote: Hist. of Gr.
IX s 307

Man wird nicht zweifeln dürfen, dass das von Anonothimer⁽¹⁾
erwähnte Ἡραία Τειχος identisch ist mit dem von Herodotus⁽²⁾
erwähnten Ἡραίων.
Die von Grote⁽³⁾ dagegen gemachten Einwendungen habe
ich in meiner Diss. 2. 52 zu widerlegen versucht.



- Πισαί.
- Βυζαντινί.
- Ἡραία Τειχος 1-2
- Κροβδισκί.
- Κόλυ.
- Κε. δ. λ. 1.